

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 34

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

741. Wer liefert starke Glasröhren von 10—12 mm Bohrung zu technischen Zwecken?

742. Wo bezieht man gedruckte Werkstattordnungen und Arbeitseßbücher?

743. Kann mir jemand mitteilen, auf welche rationelle Weise feiner Staub, der vom heißen Dunst (durch das Dunstrohr) ins Freie „ziemlich intensiv“ entführt wird, zurückgeleitet werden kann, sei es trocken oder in flüssigem Zustand, immerhin so, daß der Dunstaustritt nicht gehemmt wird? Ich bemerke hiebei, daß es sich um leichten, beinahe mehligen Holzstaub (von Farbhölzern) handelt, dessen Verlust mir bedeutenden Schaden verursacht, ungeachtet der übrigen unangenehmen Folgen für Dach und Umgebung. Könnte irgendwo eine solche Vorrichtung im Betriebe bestichtigt werden? Direkte Antworten hierauf werden gerne vergütet. Farbholzmühle Albisrieden b. Zürich.

744. Wird eventuell bei Neubau nicht am billigsten und vorteilhaftesten Heißwasserheizung mit Holzdämpferei verbunden?

745. Wer installiert Heißwasser-Einrichtungen mit Holzdämpfereien und Holzrohrnerei am besten?

747. Wer hätte eine ältere Bandsäge in Eisengestell billig zu verkaufen zu einem 2 HP Petrolmotor? Derselbe müßte aber in gutem Zustande sein, mit Garantie für guten Gang. Öfferten an G. Mangold, mech. Holzdruckserei, Zuglar bei Liestal.

748. Für eine Kraftanlage stehe ich vor der Frage, ob vielleicht nicht noch auf eine andere Art das Wasser besser verwendet werden könnte, als auf eine Turbine. Es sind 7 Atmosphären Druck vorhanden. Ich würde eine Installation vorziehen, wo der Wasserverbrauch gering wäre. Ich bedarf 1½ Pferdekraft. Wie viel Wasser würde es brauchen per Stunde auf obige Kraft. Ein Wassermesser wäre erforderlich, denn das Wasser müßte an eine Kommission mit Angabe der Menge bezahlt werden. Öfferten mit Preisangabe einer solchen Installation erwünscht: J. Erni, mech. Rundschindelfabrik, Wohlen.

749. Durch Zufall ist ein Stein eigener Art in einen Brennofen mit großer Hitze gekommen und wurde geschmolzen, so daß sich eine gelbe, sehr schön glänzende Masse ergab, wie Sand. Könnte vielleicht nicht irgend ein kostbares Produkt vorhanden sein, wenn daß Sand auf eine Art gereinigt werden könnte? Würde gerne diese Masse zur Prüfung einschicken. Wenn sich solches lohnen würde für Herstellung eines Metalls, so würde ich den Anteil demjenigen überlassen, welcher behutsam wäre betreffend der Ausnutzung.

750. Wie kann man auf die einfachste Art messingene Säulen in Kohlenzylinder für elektrische Elemente einzulassen und befestigen?

751. Welche Firma liefert Differentialzähler für Baumwollzettelmaschinen?

752. Unterzeichnet wünscht in seiner Werkstatt das Acetylen-gas einzurichten und wünscht mit einer Firma, welche die neuesten Apparate liefert, in Verbindung zu treten und bittet um Adressen, wo solche in Funktion sind. A. B. Bauer, Zürich-Oberstrass.

753. Wer liefert Messingröhren ohne Naht bis auf 100 mm Durchmesser?

754. Was für eine Flüssigkeit eignet sich in hochendes Harz (aber weder Petrol noch Sprit), um die Masse zu vermehren und daß das Harz dennoch Brennstoff mit sich führt? Es müßte eine billige Substanz sein.

755. Wer liefert Maschinen-Hobelspane in großen Säcken und zu welchem Preise? Säcke könnten vom Fragesteller geliefert werden.

756. Wer ist Lieferant von Unterzugshindeln, 45 cm lang? Öfferten unter Nr. 756 an die Expedition.

757. Wie kann eine Bahngesellschaft für erlittenen Schaden von verspäteter Entgutserhaltung am besten belangt werden? Dem Auskunftsgeber meinen besten Dank.

758. Wer hätte eine kleinere Bandsäge für Fußbetrieb billig zu verkaufen? Öfferten unter Nr. 758 an die Expedition.

759. Wer liefert Stahl auf Eisen für Profilmesser zu Holzbearbeitungs-maschinen?

760. Wo bezieht man leistungsfähige Fleischhac- und Wiegemaschinen für Kraftbetrieb?

761. Wer baut staubfrei arbeitende Gipsmühlen neuester Konstruktion? Öfferten unter Nr. 761 an die Expedition erbeten.

762. Wer hätte eine kleine Dampfmaschine, eventuell einen Petrolmotor von 2 HP billig zu verkaufen?

Antworten.

Auf Frage 681. Die Mechanische Sägerei Lenzburg liefert tannene Käbel in beliebigen Größen.

Auf Frage 690. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Albert Widmer, Meiringen (Bern).

Auf Frage 696, worin als größte und leistungsfähigste Korb-wagenfabriken zwei Firmen aufgeführt werden, darf erwidert werden,

dass beide Firmen diesen Artikel nur teilweise fabrizieren und daß zum Beispiel die Körbe wie noch andere Bestandteile von Genannten gekauft werden, was bei der Firma Locher, Pabst u. Cie. in Murgenthal nicht der Fall ist. Letzteres Geschäft darf hinsichtlich der Einrichtung wie der Fabrikation als eines der allerersten genannt werden und ist übrigens seit 10 Jahren als nur vorteilhaft bekannt.

Auf Frage 708. Turmuhrn jeder Größe für Kirchen, Kapellen, Klöster, Schulhäuser, Fabriken etc. in neuester vorzüglichster Konstruktion liefern unter weitestgehender Garantie und zu billigen Preisen Gebr. Bölliger, Turmuhrmacher und mech. Werkstätte, Kriens.

Auf Frage 711. Blum u. Cie. in Neuenstadt haben billig abzugeben in 8 Tagen eine gut erhaltene, noch im Betrieb befindliche Bandsäge für Hand- und Kraftbetrieb.

Auf Frage 713. Wenden Sie sich gest. an Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich.

Auf Frage 715. Solche Mühlen liefert unter Garantie G. Binkert-Siegwart, Ingenieur, Basel.

Auf Frage 716. Ich kann Öfferte machen und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gebr. Pfister's Nachfolger: B. Pfister, Niedschach.

Auf Frage 717. Wenden Sie sich an Lienhard u. Hartmann, mech. Werkstätte, Zürich III, Weststrasse 3.

Auf Frage 718. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Pärli u. Brunswyler, Biel.

Auf Frage 719. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Bünzli u. Cie., Installationsgeschäft, Winterthur.

Auf Frage 717. Sämtliche Installationen für Acetylenbeleuchtung besorgt prompt und billig J. Brun, Ketten- und Bauwerkzeugfabrik, Nebikon, wo auch U. Kesseler's patentierter Apparat stets fort in Betrieb gelesen und bezogen werden kann.

Auf Frage 720 a. W. Lachenmaier im Aßoltern b. Zürich liefert Holzwolle in allen Stärken und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 721. Stapfer u. Streuli, Maschinenfabrik, Horgen, hätten gerade eine passende Maschine.

Auf Frage 721. Wir sind Ersteller und Lieferanten von sämtlichen Holzbearbeitungs-maschinen neuester und bester Systeme und erklären uns zu jeder weiteren Auskunft gerne bereit. Gebrüder Knecht, Maschinenfabrik, Sihlhölzli-Zürich.

Auf Frage 721. Wenden Sie sich gest. an F. Amberg, Zürich III, Beughausstr. 7.

Auf Frage 721. Wenden Sie sich an Ed. Stocker in Weinfelden, welcher Holzbearbeitungs-maschinen für Kleinschreinerei und Holzbildhauer seit 10 Jahren als Spezialität in unübertroffenem Fabrikate liefert. Zahlreiche Zeugnisse und Referenzen aus den meisten Kantonen der Schweiz stehen zu Diensten.

Auf Frage 722. Stahlspäne liefern billig und in besten Qualitäten: Haussmann u. Co., Bern.

Auf Frage 722. Stahlspäne erhalten Sie direkt aus der Stahlspäne- und Präzisionsinstrumenten-Fabrik von Ullmann u. Cie. in Zürich III, Höhstrasse.

Auf Frage 722. Teile Fragesteller mit, daß solche Stahlspäne bei mir bezogen werden können und möchte gerne mit demselben in Unterhandlung treten. M. Härr, Stahlspänefabrik, Glarus.

Auf Frage 723. Die besten Blockbandsägen bauen Th. Bell u. Cie. A. G. in Kriens, Vertreter S. Nicker, Ingenieur, Vinhofsbergasse 23, Zürich, und teilt Ihnen letzterer jederzeit gerne mit, wo solche Anlagen im Betrieb sind.

Auf Frage 723. Blockbandsägen liefern Mäcker u. Schausberger in Zürich V.

Auf Frage 725. Wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Pärli u. Brunswyler, Biel.

Auf Frage 725. Motorfabrik Zürich V wäre geneigt, die Vertretung für Ihre Centralheizungsanlagen in gute Hände zu legen.

Auf Frage 725. C. Weber-Landolt, Maschinenfabrik und Centralheizungsgeschäft, in Menzingen (Aargau) wünscht mit Ihnen in Verbindung zu treten und bittet um nähere Auskunft.

Auf Frage 726. Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich I, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 728. „Sanitas“ heißt ein von der Firma Helbling u. Cie. in Zürich und Küsnacht erfundenes und fabriziertes Zimmercloset, das in Spitäler, Hotels u. s. w. von Ärzten empfohlen, sich rasch eingebürgert hat. Jeder Geruch ist ausgeschlossen.

Auf Frage 730. Ist der Dachstuhl solid, liegen die Sparren nicht zu weit und ist die Dachfläche durch viele Lehnen und Gräte zerschnitten? Ist die Dachfläche ziemlich glatt und der Dachstuhl stark, so ist ein Doppelsalzziegeldach nach dem Modell Bündel u. Co., Thayngen und Höfen, sehr empfehlenswert; auch ist der Kosten-aufwand nicht so groß, als bei allen andern Bedachungssystemen und kann dieser Ziegel, wenn daß Dach dem Sturm ausgesetzt ist, vermöge seiner Konstruktion mit Draht an die Latten angebunden werden. Ist der Dachstuhl aber nicht solid und enthält derselbe viele Zerschnüdungen, so ist ein Blechziegeldach mit nicht zu großen Tafeln vorzuziehen. Weitere Auskunft erteilt auf Verlangen J. Bissang, Baumeister, Meiringen.

Auf Frage 730. Wer die neueste, solideste und schönste Bedachung wünscht, wende sich an Fr. Konrad, Baugeschäft, Romanshorn.

Auf Frage 730. Wir möchten Ihnen für diese Kirche die neuen patentierten galvanisierten Metaldachplatten anraten. Gebrauch per m² 10 Stück. Größe derselben ist 49 cm lang und 26 cm breit. Gewicht 7½ kg pro m², also 9/10 mal leichterer Dachstuhl erforderlich, als bei gewöhnlichen Falzziegeln. Da wir schon mehrere Bauten mit solchen Platten erstellt haben und sehr gute Zeugnisse erhalten, so können wir garantieren, daß absolut keine Reparatur benötigt ist und empfehlen uns daher für sehr solide Ausführung dieser Arbeit und möchten gerne mit Fragesteller in Korrespondenz treten. Gebrüder Schmid, Bau- und Magazin-Spenglerei, Lyß.

Auf Frage 733. Ein Kammrad mit Kolben und Welle, so gut wie neu, hat billig zu verkaufen Josef Baumgartner, mechan. Schreinerei, Hagnedorf (Kt. Zug).

Auf Frage 734. Blum u. Cie. in Neuenstadt (Bern) fabrizeien als Spezialität solche Pressen und stehen mit Prospekt gerne zur Verfügung.

Auf Frage 736. Trotzdem unsere Leimöfen schon in den meisten Kantonen Eingang gefunden, ist noch niemals durch irgend eine Feuerpolizei Reklamation erhoben worden. Es ist also hieraus leicht zu folgern, daß sie in feuerpolizeilicher Hinsicht allen Anforderungen genügen. Auch die eidgenössische Kriegsverwaltung hat vor einem Jahr zwei von unsren Leimöfen kommen lassen und nach zweimonatlicher Probe dieselben acceptiert. Hiermit glauben wir dem Fragesteller, sowie einem weiteren interessierten Publikum unsere Oefen aufs angelegentlichste empfehlen zu können. J. Hartmann, Mechaniker, St. Fiden bei St. Gallen, und Lienhardt u. Hartmann, Jägergasse 14, Zürich III.

Auf Frage 736. K. Widmer, Schlossermeister in Thalweil, liefert solche Leimöfen und sind zwei solche Oefen in Thalweil im Betrieb.

Auf Frage 736. A. W. Bauer, Schlosserei und Spezialist in Osenbrücke, Zürich-Oberstrasse, liefert Leimöfen komplett und können solche in Funktion gesehen werden.

Auf Frage 737. Wenden Sie sich an Karl Boehringer, Kohlen-großhandlung in Zürich. Genannte Firma führt vorzügliche Eßigholzofen zu entsprechend möglichen Preisen.

Auf Frage 739. Blum u. Cie. in Neuenstadt können ältere Cementsteinpressen abgeben, welche durch grössere ersetzt worden sind.

Submissions-Anzeiger.

Folgende Arbeiten und Lieferungen für das Museum in Solothurn werden zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die Lieferung der Steinhauerarbeiten in Kalkstein, Granit und Sandstein oder Savonnièrestein, vom Sockel des Parterre an gerechnet.
2. Die gesamten Zimmerarbeiten.

Zeichnungen, Bedingungen und Vorausmaß sind auf dem Bureau des Stadtbauamtes zur Einsicht ausgelegt. Uebernahmsofferten sind dem Stadtbauamt Solothurn verschlossen mit der Aufschrift „Steinhauerarbeit“ resp. „Zimmerarbeit für das Museum“ franko einzureichen bis 22. November.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer- und äussern Verputz-arbeiten für das Gebäude der eidg. Artillerieversuchsstation in Thun. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht ausgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen und unter der Aufschrift: „Angebot für Artillerieversuchsstation Thun“ der Direktion der eidg. Bauten in Bern franko einzureichen bis 25. November.

Zum Neubau der Bezirkskrankenanstalt in Langnau (Bern) werden

- a) die Schreiner- und Glaserarbeiten;
 - b) die Gipser- und Malerarbeiten;
 - c) die Schlosserarbeiten (Lieferung und Anschlagn der Beschläge)
- zur Bewerbung unter Fachleuten ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen sind im Bureau der Bauleitung (alteß Krankenhaus) zur Einsicht ausgelegt, woselbst auch Preisangebot-formulare erhoben werden können. Die Angebote sind verschlossen bis 25. November an Herrn W. Probst, Präsident der Baukommission, einzureichen.

Die Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser-, Schreiner- und Schlosserarbeiten für die Umbaute der Bünd-warenfabrik in Mühlheim. Zeichnungen, Baubeschriebe und Verträge liegen bei Architekt Brenner in Frauenfeld zur Einsicht auf. Offerten sind bis den 22. ds. an denselben zu richten.

Bau eines neuen Schulhauses zu Kammerschau, Gemeinde Langnau (Bern). Die sämtlichen Erd-, Maurer-, Cement-, Zimmermanns-, Schreiner-, Dachdecker-, Schlosser-, Spengler-, Hafner-, Gipser- und Maler-Arbeiten. Bezügliche Pläne sind auf der Gemeinderatschreiberei aufgelegt und können zur Einsicht von Angeboten eingangsformulare mit Maßangaben daselbst erhoben werden.

werden. Eingaben für Uebernahme des Gesamthauses oder auch nur einzelner Abteilungen sind schriftlich und versiegelt mit Aufschrift „Angebot für Kammerschau-Schulhausbau“ bis längstens den 30. November 1897 der Gemeinderatschreiberei Langnau einzureichen.

Ausführung der Grabenarbeiten für die Wasserversorgung Kradol (Thurgau) mit einem Leitungsnetz von circa 3000 Meter und 1,30 Meter Tiefe. Respektanten haben ihre schriftlichen Offerten per laufenden Meter bis und mit 24. November an das Präsidium der Wasserversorgung, Hrn. Jean Ziegler, einzureichen.

Kirchenbau Gansingen. Sämtliche Schreinerarbeiten, als; Altäre, Kanzel, Chortribüle, Beichtstühle, Thüren, Brüstungen, Befestigung (Kopftück event. von Gußeisen); ferner Schlosserarbeiten, sowie Malerarbeiten (Decoratio) und Tausstein. Pläne und Baubeschrieb können bei S. Erdin, Präsident, eingesehen werden und nimmt derjalle bis 4. Dezember 1897 Angebote entgegen.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Granit-, Zimmer-, Schlosser-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten für das neue Schulhaus in Oberwinterthur. Pläne, Vorausmaße und Accordbedingungen liegen bei Herrn E. Haggemann, Architekt in Winterthur, zur Einsicht auf. Offerten sind bis zum 30. November an den Präsidenten der Baukommission, Herrn Pfarrer Buhrmann, einzureichen.

Ca. 12,500 m Tunnel. La Société Electrique Vevey-Montreux à Montreux met au concours les travaux nécessaires à l'adduction des eaux du Pays d'Enhaut à Montreux et formant le lot Nr. 3 de cette entreprise. Ces travaux comportent la perforation d'environ 12,500 mètres de tunnels à petite section, le revêtement en maçonnerie de partie de ceux-ci et divers ouvrages d'art. Les plans et cahier de charges sont déposés au bureau de la Société à Montreux, où les entrepreneurs peuvent en prendre connaissance. Les soumissions devront être adressées à l'administrateur Ad. Dupraz avant le 10 Décembre 1897.

Die Gipser- und (verblichenen) Glaserarbeiten für die im Bau befindliche Kirche an der Limmatstraße. Die bezüglichen Vorlagen und Offertformulare sind bei den Hh. Stoß u. Held, Architekten, Jakobistrasse 7, einzusehen und zu beziehen. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Ueberschrift „Angebot auf Bauarbeiten für die Kirche Industriequartier“ bis spätestens 25. November 1897 an den Altar der Kirchenbaukommission, Herrn Pfr. Büchi, Gartenhofstrasse 7, franko einzureichen.

Aushub eines Grabens und Errichtung einer Steinvorlage am rechtsseitigen Glennerwuh. Bauvorschriften und Uebernahmsofferten liegen bei der Baukommission Glanz zur Einsicht auf, welche weitere Auskunft erteilt und bis zum 29. Nov. bezügliche Uebernahmsofferten entgegennimmt.

Kirchenbau Biel, Kt. Bern. Die französisch-reformierte Kirchengemeinde Biel eröffnet unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Idenkonkurrenz zur Einreichung von Entwürfen für eine Kirche. Dem Preisgericht sind für die Prämierung der drei event. vier besten Entwürfe 3000 Fr. zur Verfügung gestellt. Programm und Beilagen können beim Sekretär der franz.-reform. Kirchengemeinde, Herr Pfr. Géta, kostenfrei erhalten werden.

Schulhaus Klein-Hünigen (Basel). Die Einrichtungen für Gas und Wasser sind zu vergeben. Pläne sc. im Hochbau-bureau zu beziehen. Eingaben bis Montag den 22. November, nachmittags 2 Uhr an das Baudepartement Basel.

Die Brunnenengenossenschaft Niederwil bei Krietteten (Solothurn) eröffnet Konkurrenz über Lieferung von ca. 40 Stück messringen Hähnen. Die Lichtheite der betr. Wasserleitungsröhren beträgt 33 mm und deren Wandstärke 5 mm. Lieferzeit bis 30. November. Uebernahmsofferten sind der Genossenschaft einzutragen.

Steinhauerarbeiten (Kalkstein, Granit und Sandstein oder Savonnièrestein), sowie die gesamten Zimmerarbeiten für das Museum in Solothurn. Pläne, Bedingungen zur Einsicht auf dem Stadtbauamt daselbst. Offerten an daselbst unter Aufschrift „Steinhauerarbeit resp. Zimmerarbeit für das Museum“ bis 22. November.

Die Plästerung von ca. 2000 Quadratmetern Straße im Städtchen Nidau, intl. Materiallieferung. Bewerber wollen ihre Angebote schriftlich und versiegelt unter der Aufschrift „Plästerungsarbeiten“ bis und mit dem 1. Dezember 1897 der Gemeindeschreiberei Nidau einreichen.

Stellenausschreibungen.

Zeichner. Ein technisch gebildeter, guter Zeichner findet sofort Anstellung auf dem Ingenieurbüro der Bauverwaltung der Stadt Bern. Monatsgehalt Fr. 150—200. Anmeldungen mit Zeugnisabschriften über Studien und bisherige Verwendung sind an die städt. Baudirektion Bern einzureichen.